

J u t t a R i e d e l – H e n c k

Jutta Riedel-Henck ♦ Schulstr. 10 ♦ D-27446 Deinstedt

An den
Bundesgesundheitsminister
Karl Lauterbach
Bundesgesundheitsministerium
Friedrichstr. 108

10117 Berlin

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Nachricht vom

Datum

Deinstedt, 10.1.2022

Sehr geehrter Herr Lauterbach,

in einem Artikel des Magazins *Bunte* vom 24. März 2021 werden Sie folgendermaßen zitiert:

„Es liegt in der Natur der Pandemie, dass ich polarisiere. Ich will wahrhaftig sein, auch wenn es schmerzt. Ich bin aber keine Cassandra, wie oft behauptet wird. Ja, ich beschreibe Probleme, aber bringe auch immer Lösungen und bin auch Optimist. Die Impfungen retten uns, das habe ich schon vor einem Jahr gesagt.“

Quelle: <https://www.bunte.de/stars/stars-die-liebe/karl-lauterbach-zum-kompletten-glueck-fehlt-mir-eine-liebevolle-frau.html>

An anderer Stelle sagten Sie:

„Die Wahrheit führt in sehr vielen Fällen zum politischen Tod.“

Quelle: <https://youtu.be/o132JOSBGUY>

Warum eigentlich? Ich verstehe nicht, warum Wahrheit zum politischen Tod führt. Für mich wäre Wahrheit der Tod von Lügen, Täuschung, Falschheit, Irreführung. Was ist denn für Sie Politik? Ein Spiel? Taktisches Manövrieren? Mit welchem Ziel? Welcher Intention? Worum genau geht es Ihnen? Haben Sie Ziele? Ich gehe davon aus, dass ja. Aber ich erkenne sie nicht in Ihrem Auftreten, Ihren Argumentationen und Forderungen.

Jutta Riedel-Henck ♦ Schulstr. 10 ♦ D-27446 Deinstedt
Tel: +49 (0) 42 84 / 4 84 59 24 ♦ Fax: +49 (0) 42 84 / 4 84 59 25
E-Mail: riedel-henck@kompost-verlag.de ♦ Homepage: www.kompost-verlag.de

J u t t a R i e d e l – H e n c k

Ein Gesundheitsminister, davon gehe ich aus, engagiert sich für die Gesundheit aller.

„Die Impfungen retten uns“, glauben Sie, um diesen Glauben auf alle zu übertragen: „retten uns“.

Wenn Sie tatsächlich für alle die rettende Lösung präsentiert hätten, dann wären alle mit Ihrer Lösung glücklich, denn sie wären ja alle gerettet, also gelöst. Warum ist dem aber nicht so? Weil Ihnen nicht geglaubt wird? Weil Sie die Wahrheit zwar kennen, es aber zu viele gibt, die dieser (vermeintlich allgemeingültigen) Wahrheit nicht trauen, nicht an sie (bzw. Sie) glauben? Warum ist dem so? Was meinen Sie?

Wissen Sie, ich glaube, dass Sie und Ihre Regierungskollegen es tatsächlich gut mit sich und der Welt meinen, dass sie alle tatsächlich davon ausgehen, das Richtige zu tun. Denn anders kann ich mir nicht erklären, wie Sie alle so hartnäckig, wie hypnotisiert an Ihrer (für mich seltsamen) Strategie festhalten.

Das Problem ist nur: Sie glauben, dass Ihre subjektive Betrachtung und Beurteilung, Ihre Wahrnehmung der Welt aufgrund Ihrer individuellen Erfahrungen und Kenntnisse identisch ist mit der subjektiven Betrachtung, Beurteilung, Wahrnehmung der Welt aller anderen Menschen und Lebewesen. Wer auch immer Ihnen also widerspricht und etwas anderes behauptet, müsse von Ihnen überzeugt werden, das wahrzunehmen und für einzig wahr und richtig zu halten, was Sie wahrnehmen und für einzig richtig halten aufgrund Ihrer individuellen biografischen Prägungen.

Aber nein, mögen Sie vielleicht antworten, Sie hätten studiert, Sie seien wissenschaftlich ausgebildet, Sie verfolgen diverse wissenschaftliche Arbeiten ... usw. usf.

Ein Wissenschaftler, Herr Lauterbach, ist aber ein Mensch, ein Individuum. Und keiner ist wie der andere. Jeder ist einzigartig. „Die“ Wissenschaft gibt es nicht! Das ist ein Ideal. D. h. es geht hier um den Glauben an „eine“ Wissenschaft, eine einzig wahre und richtige. Da fliegen Sie im Grunde (wie unzählige andere, die darauf reinfallen) auf einer Wolke des Glaubens, Wünschens, es gäbe ein einzig richtiges Wissen für alle.

Nun, ist klar, das wünschen sich viele. Aus diesem Grund werden ja auch diverse Ärzte, Wissenschaftler usw. geradezu vergöttert wie Stars, „Götter in Weiß“. Ohne es zu sein. Aber viele scheinen diesem Anspruch doch nachkommen zu wollen.

Wie sieht es mit Ihrem Wissen im Bereich der Psychologie aus? Kindliche Prägungen, narzisstische Verletzungen, Projektionen der Eltern usw.? Idealisierungen der Kinder (und umgekehrt auch der Eltern)? Was glauben Sie, warum Menschen solche Rollen bereitwillig bedienen, ohne es zu merken?

Warum sagen Sie so etwas: „Die Wahrheit führt in sehr vielen Fällen zum politischen Tod.“

J u t t a R i e d e l – H e n c k

Sie wissen sicher, dass es nicht möglich ist, nur ein bisschen schwanger zu sein. Entweder oder. Ja oder Nein. Ganz oder gar nicht (schwanger). Leben oder Tod. Gesund oder krank. Wer ein bisschen kaputt ist, ist kaputt und nicht ganz.

Frage ich also nach: In welchen Fällen führt die Wahrheit zum politischen Tod? Sie sagten ja „in sehr vielen Fällen“, d. h. nicht in allen. In welchen Fällen führt sie nicht zum politischen Tod?

Ich hätte darauf eine Antwort: Sie führt nur dort zum politischen Tod, wo die Politik sich der Lügen bedient. Denn die Wahrheit führt zum Tod der Lüge. So einfach ist das.

D. h. die Wahrheit führt genau genommen nicht zum politischen Tod, sondern zum politischen Leben.

Wo liegt also bitte Ihr Problem? Und das Ihrer Kollegen? In der Wahrheit oder in der Lüge? Ich würde sagen: in der Lüge. Nicht die Wahrheit schmerzt, lieber Herr Lauterbach, sondern die Lüge!

So einfach ist das.

Die Wahrheit ist einfach.

Die Impfung, Herr Lauterbach, rettet nur eines: die Lügen und jene, die die Lügen aufrechterhalten und verteidigen. Warum sie das tun? Womöglich, weil sie es nicht besser gelernt haben, sie glauben es. Sie sind Kinder einer verlogenen Erziehung durch Erzieher, die es selbst geglaubt haben ... die selbst Kinder einer verlogenen Erziehung waren usw.

Wissen Sie, wo die Wahrheit zuhause ist? „Nur“ im Herzen! In jedem Herzen! Wessen Herz mit dem, was er glaubt, nicht ganz und gar in seligem Frieden schlägt und empfindet, der kann sich sicher sein, etwas zu denken, was nicht ganz und gar wahr ist.

Es genügt ein winziger Fehler im Ganzen, um es zu töten! Zu verseuchen!

Worin besteht also die Ursache ALLER Krankheiten? In Gedanken, die mit dem Empfinden, dem Herzen nicht einig sind. In der Disharmonie zwischen Denken und Empfinden.

Da jeder Mensch, jedes Individuum anders denkt, eigenartig, aufgrund seiner unverwechselbaren einzigartigen Biografie und Prägung, kann niemand einen anderen heilen (für einen anderen denken). Jede Heilung ist Selbstheilung! Ausnahmslos jede! Jeder kann nur durch sich selbst denken und damit umdenken, sein Denken mit dem eigenen Empfinden in Einklang bringen. Durch sich selbst. Niemals durch irgendeinen anderen!

Glauben Sie noch immer, dass „Impfungen“ uns alle retten?

Jutta Riedel-Henck ♦ Schulstr. 10 ♦ D-27446 Deinstedt
Tel: +49 (0) 42 84 / 4 84 59 24 ♦ Fax: +49 (0) 42 84 / 4 84 59 25
E-Mail: riedel-henck@kompost-verlag.de ♦ Homepage: www.kompost-verlag.de

J u t t a R i e d e l – H e n c k

Nun, die Menschen, die das glauben, die fühlen sich aufgrund ihres Glaubens gerettet. Ob das aber immer so anhält? Sind sie für immer und ewig gerettet? Was, wenn dieser Glaube ins Wanken gerät? Und vor allem: Warum gerät dieser Glaube ins Wanken? Warum zweifeln die Menschen, die einen mehr, die anderen weniger? Warum gibt es jene, die diesen Glauben (so wie ich) absolut nicht teilen, sondern für Blödsinn halten? Warum?

Ich, lieber Herr Lauterbach, lebe aus dem Herzen heraus. Was auch immer ich tue, denke ... gleiche ich ab mit meinem Empfinden! Was auch immer sich schlecht anfühlt, wird von mir als krank, d. h. lebensfeindlich erkannt! So lebe ich. Schon immer. Mein Herz ist mein Hirte! Ich traue meinem Herzen ganz und gar! Es hat mich noch NIE in die Irre geführt! Nie! Auf mein Herz kann ich mich 100%ig verlassen! Mein Herz signalisiert mir unmissverständlich, ob etwas wahr ist oder nicht.

Das, Herr Lauterbach, kann ausnahmslos jeder Mensch lernen! Es kostet kein Geld! Es braucht kein Hochschulstudium, kein Abitur, noch nicht einmal ein Kindergarten-Diplom. Einfach nur einen wahrheitsliebenden, herzlichen Menschen, der es lebt. Ansteckende Herzlichkeit, ansteckende Gesundheit!

Um das zu leben, muss ich kein Gesundheitsminister sein. Ehrlich gesagt interessiere ich mich auch nicht für Politik. Ich interessiere mich nur für Menschen. Nach meinem Empfinden wäre ein wahrhaftiger Politiker ein Mensch, der sich für Menschen interessiert.

Alles Gute und freundliche, herzliche Grüße

Jutta Riedel-Henck